



## Ratskanzlei

Kommunikationsstelle  
Marktgasse 2  
9050 Appenzell  
Telefon +41 71 788 93 29  
Telefax +41 71 788 93 39  
stefanie.sutter@ai.ch  
www.ai.ch

Appenzell, 4. Juli 2016

## Mitteilungen der Standeskommission (amtlich mitgeteilt)

### Delegation OhO-Gala „Merry Christmas“

Landeshauptmann Stefan Müller vertritt die Standeskommission an der Oho-Gala „Merry Christmas“ vom 1. Dezember 2016 in Teufen. Der Anlass mit Beat Antenen wird vom Verein „Ostschweizer helfen Ostschweizern - OhO“ veranstaltet.

### Abgabekompetenz von Drogerien – Revision Standeskommissionsbeschluss

Die Standeskommission hat den Beschluss über den Verkehr mit Heilmitteln angepasst. Die bisherige Regelung der Abgabe von Arzneimitteln der Kategorie C von Drogerien war nach Ablauf einer Übergangsfrist erloschen. Mit der Änderung des Beschlusses soll die bisherige Handhabung weitergeführt werden. Das Heilmittelgesetz des Bundes befindet sich zurzeit in Revision. Im geplanten neuen Gesetz ist eine Erweiterung der Abgabekompetenz ebenfalls vorgesehen. Die Änderung des Standeskommissionsbeschlusses tritt per sofort in Kraft.

### Bewilligung öffentliches Adventssingen auf dem Kanzleiplatz

Die Standeskommission hat die Nutzung des Kanzleiplatzes für das öffentliche Adventssingen der katholischen Kirchgemeinde St.Mauritius Appenzell genehmigt. Am Sonntag, 18. Dezember 2016 werden deshalb die Parkplätze ab 15 Uhr und der Durchgangsverkehr von 16 Uhr bis 19 Uhr gesperrt.

### Kündigung Mitarbeiter Kantonspolizei

Nico Speck, Kantonspolizist, hat seine Anstellung auf Ende September 2016 gekündigt.

### Kantonales Notfallkonzept Asyl erarbeitet

Bund, Kantone, Städte und Gemeinden haben Mitte April eine gemeinsame Notfallplanung für den Asylbereich erarbeitet und Eckwerte dazu verabschiedet. Im Kanton Appenzell I.Rh. kommt in ausserordentlichen Entwicklungen der Standeskommissionsbeschluss über die Betreuung schutzsuchender Ausländer in ausserordentlichen Lagen zur Anwendung. Das Gesundheits- und Sozialdepartement ist für die Betreuung der Asylsuchenden zuständig. Dieses hat nun in Absprache mit dem Justiz-, Militär- und Polizeidepartement auf der Grundlage des Standeskommissionsbeschlusses und zur Konkretisierung der gemeinsamen Notfallplanung von Bund, Kantonen, Städten und Gemeinden ein Notfallkonzept Asyl erarbeitet.

### **Gebührenbefreiung für Skilifte und Kleinskilifte**

Die Standeskommission hat eine Verlängerung der Gebührenbefreiung für Kleinskilifte und Skilifte in Appenzell Innerrhoden bis 2020 beschlossen. Mit den Gebühren werden die Kosten des Interkantonalen Konkordats für Seilbahnen und Skilifte (IKKS) gedeckt, welches für die Sicherheit der kantonal konzessionierten Transportanlagen zuständig ist. Die Kosten von jährlich 6'720 Franken werden aus dem Swisslos-Fonds finanziert. Mit der Befreiung der Skilifte leistet der Kanton einen Beitrag an den Fortbestand der Anlagen. Letztlich wird aber auch ein Beitrag dazu geleistet, den Kindern das Erlernen des Skisports in der Region zu ermöglichen.

### **Genehmigung**

#### **Geringfügige Teilzonenplanänderung Sägehüsli-Blumenau**

Die Standeskommission hat eine geringfügige Änderung am Teilzonenplan Sägehüsli-Blumenau, Bezirk Rüte, genehmigt. Das Auflageverfahren wurde rechtmässig durchgeführt, und eine gegen die Änderung erhobene Einsprache wurde vom Einsprecher zurückgezogen. Die Nutzungsplanung ist recht- und zweckmässig, sodass sie genehmigt werden konnte.

#### **Bereinigte Statuten Flurgenossenschaft Grauenstein - Bensol - Reutegg, Oberegg**

Die Flurgenossenschaft Grauenstein-Bensol-Reutegg hat an ihrer ausserordentlichen Hauptversammlung vom 22. September 2016 eine Revision der Statuten beschlossen. Solche Revisionen müssen der Standeskommission zur Genehmigung eingereicht werden. Die Standeskommission hat die Sache geprüft und die revidierten Statuten genehmigt.

### **Landsitzung mit Bezirksrat Schlatt-Haslen**

Die Standeskommission hat sich mit dem Bezirksrat Schlatt-Haslen zu einer Landsitzung getroffen und sich mit ihm über aktuelle Themen ausgetauscht.

### **Anteil für den Kanton aus dem Alkoholzehntel**

Der Kanton Appenzell I.Rh. erhält aus dem Reinertrag 2015 der eidgenössischen Alkoholverwaltung einen Anteil von 47'658 Franken. Der gesamte Reinertrag betrug im Jahr 2015 247'629'423 Franken. Der Bund setzt 90% für die Sozialversicherungen AHV und IV ein. Die restlichen 10% erhalten die Kantone für ihren Einsatz zur Verminderung von Suchtproblemen.

### **Erleichterte Einbürgerungen**

Das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement hat die erleichterte Einbürgerung folgender Personen im Kanton Appenzell I.Rh. verfügt:

- Asta Michaela Breitenmoser, geboren am 21. Januar 1982, deutsche Staatsangehörige, Ehefrau des Andreas Patric Breitenmoser, von Appenzell, wohnhaft in Ehrendingen AG
- Gerardus Alphonsus Cornelis Van Grinsven, geboren am 16. September 1940, niederländischer Staatsangehöriger, Ehemann der Dora Cornelia Van Grinsven geborene Schmid, von Appenzell, wohnhaft in Appenzell
- Selamawit Giordani Mechal Ebisa, geboren am 23. September 1979, italienische Staatsangehörige, Ehefrau des Roger Peter Signer, von Appenzell, wohnhaft in Wallisellen ZH

Die genannten Personen haben damit das Bürgerrecht von Appenzell, das Landrecht des Kantons Appenzell I.Rh. und das Schweizer Bürgerrecht erworben.

**Kontakt für Fragen**

Ratskanzlei

Telefon +41 71 788 93 11

E-Mail [info@rk.ai.ch](mailto:info@rk.ai.ch)